

Knowhow

Trockenverglasung bei Holz- und Holzaluminium Fenstern



Unbedingt beachten:

- Arbeitsuntergrund**
- Der Arbeitsplatz sollte möglichst staubfrei sein
 - Materialien (inkl. Klebeband) sollten der Umgebungstemperatur entsprechen (nicht <15°C)

- Oberflächen**
- Wir empfehlen bei der Verklebung auf einer Lackoberfläche oder einer Grundierung die Eignung des Klebebandes vorher zu testen

- Arbeitsplatz**
- Die Verklebung des Holz-/ Holz-Aluminiumfensters kann sowohl liegend, als auch stehend durchgeführt werden

1. Rahmen reinigen



Reinigung des Fensterrahmens

tesa® 60040 Industriereiniger oder Isopropanol, fusselfreies sauberes Tuch

- Reinigen bis keine Rückstände am Tuch sichtbar sind.
- Regelmäßiges Auswechseln der Reinigungstücher.
- Immer nur in eine Richtung reinigen und keine Hin- und Her-Bewegung durchführen.

2. Anrauen und reinigen



Anrauen des zu verklebenden Holzrahmens*

Schleifvlies (z.B. Mirlon Schleifvlies mit mindestens 150er Körnung)

- Beim Anrauen der Oberflächen muss die Lackierung nicht vollständig abgetragen werden.
- Schleifstaub anschließend entfernen.

Nach dem Anrauen muss die geschliffene Oberfläche erneut gereinigt werden (siehe Punkt 1)

* kein Anrauen der Rohholzoberflächen

3. Rahmen primern



Primern des zu verklebenden Fensterrahmens

tesa® 60153 Adhesion Promoter Fast Cure (Haftvermittler)*
Applikationshilfe: Melaminharz-Schwamm

- Direkten Hautkontakt mit Haftvermittler vermeiden, Handschuhe benutzen.
- Abluftzeit von 30 Sek. – 5 Min. vor dem Verkleben.
- Kontrolle des Auftrages durch UV-Licht möglich.
- Nach der Abluftzeit sollte so schnell wie möglich das Klebeband aufgetragen werden.
- Sicherheitshinweise auf der Verpackung beachten.

* Es wird empfohlen, die Eignung des Haftvermittlers vorher auf der Oberfläche zu testen

4. Klebeband aufbringen



Definiertes und blasenfreies Aufbringen des Klebebandes auf den Fensterrahmen:
Zur Optimierung der Dichtigkeit sollen die Ecken überklebt und anschließend auf Stoß geschnitten werden

tesa® ACX^{plus} 707x High Resistance, Applikationshilfe: tesa® 6040 PV21 Gleitstein

- Faltenfreies und blasenfreies Verkleben der Oberfläche.

5. Glas reinigen



Reinigung der Glasoberfläche

tesa® 60040 Industriereiniger oder Isopropanol, fusselfreies-sauberes Tuch

- Reinigen bis keine Rückstände am Tuch sichtbar sind.
- Regelmäßiges Auswechseln der Reinigungstücher.
- Immer nur in eine Richtung reinigen und keine Hin- und Her-Bewegung durchführen.



Anwendungsvideo unter:
<https://www.tesa.com/de-de/industrie/bauindustrie/fenster-klebeband>



tesa.com

Knowhow

Trockenverglasung bei Holz- und Holzaluminium Fenstern



6. Glas primern



 Primern der zu verklebenden Glasoberfläche

 tesa® 60151 Adhesion Promoter Glass (Haftvermittler), Applikationshilfe: zwei fussel-freie und saubere Tücher

-  • Direkten Hautkontakt mit Haftvermittler vermeiden, Handschuhe benutzen.
- Primerauftrag mit einem zweiten fussel-freien Tuch sofort nach dem Auftrag abwischen.*
- Verklebung muss innerhalb der nächsten 5 Minuten erfolgen.
- Sicherheitshinweise auf der Verpackung beachten.

* siehe Anwendungsvideo

7. Positionierung



 Abziehen des Liners

- Bei stehender Applikationsweise wird der Liner auf der gesamten Länge komplett abgezogen.
- Alternativ (z.B. bei liegender Applikationsweise) kann der Liner in den Ecken auf ca. 10cm Länge umgeschlagen werden. Abziehen des Liners an den Eckpunkten findet dann nach der finalen Positionierung der Glasscheibe statt.



 Einsatz der Glasklötze an den Ecken und an dem unteren Profil des Fensterrahmens



 Auflegen und Positionierung der Glasoberfläche:

- Erstausrichtung an dem unteren Rahmenprofil.
 - Glaselement vorsichtig einschieben.*
-  • Vorsichtige Positionierung der Glasfläche an der unteren Fensterkante. Delaminierung des Klebebandes vermeiden.

* Alternativ: bei der liegenden Applikation soll die Ausrichtung und Verklotzung (wie gewohnt) vorgenommen werden. Anschließend soll der Liner an den Eckpunkten abgezogen werden.

8. Andrücken



 Andrücken der Glasscheibe auf das Rahmenprofil

 Manuelle oder pneumatische Andruckwerkzeuge, z.B. tesa® 6003 Pressure Roller

 Ein minimaler Andruck von 10 N/cm² auf das Klebeband muss gewährleistet werden

9. Lagern / Transport



 Nach dem Andrücken sollen die Glasleisten oder die Verschalung angebracht werden

Das Fenster kann danach direkt transportiert oder gelagert werden